

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Statt Circular.

[5538.] Hiermit mache die ergebene Anzeige, daß ich nach erlangter Concession hierorts neben meiner schon seit längerer Zeit bestehenden Leihbibliothek eine

Sortiments-Buchhandlung

errichtet habe.

Meinen Bedarf wähle selbst und bitte deshalb, zunächst nur Kataloge, Wahlzetteln, Prospekte und namentlich Probehefte von Lieferungswerken mir zukommen zu lassen.

Herr Eduard Schmidt in Leipzig hatte die Güte, die Besorgung meiner Commission zu übernehmen.

Schwaan in Mecklenb., 2. Januar 1865.
E. Vetter.

Verkaufsanträge.

[5539.] Um mein Geschäft zu vereinfachen, bin ich gesonnen, meine im Jahre 1845 gegründete Saarlouiser Filiale zu verkaufen.

Desfallige Correspondenzen bitte direct an mich zu richten.

Trier, im März 1865.

Fr. Vintz.

[5540.] Eine seit 22 Jahren in Berlin in bester Gegend bestehende Sortimentsbuchhandlung nebst Leihbibliothek (deutsch, französisch und englisch), deren Wirkungskreis großer Verbreitung fähig, ist an einen zahlungsfähigen und soliden Käufer abzutreten. Adressen unter B. B. wird Herr Otto Klemm in Leipzig zu befördern die Güte haben.

Kaufgesuche.

[5541.] Ein gutes Sortimentsgeschäft mit ca. 12—14,000 Thln. jährlichem Umsatz wird von einem zahlungsfähigen jungen Mann zu erwerben gesucht. Gefällige Offerten, denen ich die nöthige Discretion zusichere, bitte ich gefälligst an mich persönlich zu richten.

Theodor Thomas in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[5542.] Soeben erschien:

Rangliste

der
Königl. Sächs. Armee

vom
Jahre 1865.

Preis 1 \mathcal{R} , baar 20 \mathcal{N} .

Ihren Bestellungen entgegensehend, zeichnet
Achtungsvoll

Leipzig, März 1865.

Friedrich Fleischer.

[5543.] In unserm Verlage ist erschienen:

Das päpstliche Rundschreiben und

die 80 verdamnten Säge

erläutert durch Kernsprüche von Männern der Neuzeit, sowie durch geschichtliche und statistische Notizen.

16. 240 Seiten. Gebunden 12 1/2 \mathcal{R} .

Diese reichhaltige polemische Stellensammlung tritt, eng an die Encyklika und den Syllabus anknüpfend, dem gesammten System einer überlebten Kirchlichkeit entgegen, und verfolgt das Prinzip, statt kleinlicher Einzel-Angriffe, dem Musterbild des Mittelalters ein Musterbild der fortgeschrittensten Gegenwart gegenüber zu stellen. Das Werk dürfte dadurch auch in Gegenden, wo die Encyklika wenig Interesse erweckt, dankbare Leser finden.

Bezugsbedingungen:

A cond. und fest mit 25% Rabatt,
und 7 pro 6 Exempl.

Vor Ende März erscheint:

Die Sphing.

Organ des rheinischen Arbeiterstandes.

Unter Mitwirkung von Arbeitern aus den bedeutendsten rheinischen Industrie-Städten herausgegeben von
Dr. J. U. Lange.

Erscheint 10 Mal im Jahre in Heften von 3 Bogen. Prospect und Probeheft stehen zu Diensten.

Duisburg, den 8. März 1865.

W. Falk & Bolmer.

[5544.] Als Fortsetzung
versende ich heute:

Rentzsch,

Handwörterbuch

der Volkswirtschaftslehre.

7. Lieferung. Bogen 31—35.

(Hypotheken-Banken — Lombard.)

Leipzig, 10. März 1865.

Gustav Mayer.

Zolltarife aller Länder!

[5545.] Auf Verlangen wurde kürzlich versandt:

Hübner, Dr. O., die Zolltarife aller Länder.
Cplt. Geh. 3 \mathcal{R} .

Da der Vorrath vergriffen ist, so wird höflichst ersucht, da, wo keine Aussicht auf Absatz ist, die Exemplare zu remittiren.

Eine umgearbeitete neue Auflage ist unter der Presse, welche alle neuen Tarife enthalten und in Verbindung mit der vorliegenden Ausgabe den Bedürfnissen des Handelsstandes entsprechen wird.

Eine Ausgabe in englischer und in französischer Sprache wird vorbereitet.

Mit Hochachtung

Iserlohn.

J. Bädeker.

[5546.] Bei mir ist erschienen:

Die geheimnißvolle Zahl Dreizehn oder

merkwürdige Prophezeiungen

des 106jährigen

Alpenschäfers Hanns Tobias Belten

über

die wichtige Zukunft der ereignißvollen

Jahre

1865 bis 1877.

Preis 2 \mathcal{R} oder 6 fr. ord.

Baar mit 50%, 13/12 und 60/50 Expl.
Ist überall massenhaft abzusetzen.

Für Stadt und Land.

Blätter der Unterhaltung und
Belehrung.

12 Hefte mit vielen Illustrationen
à 4 \mathcal{R} od. 12 fr. = 1 \mathcal{R} 18 \mathcal{N} od. 2 fl. 24 fr.

Wer noch Hefte zur Completirung
zu erhalten hat, wolle gef. best. stellen.

Stuttgart, 10. Februar 1865.

Eduard Fischhaber.

[5547.] Aus Paris empfang ich:

Le Trésor Épistolaire de la France

par

Eugène Crépet.

Première Série

du 16. au 18. siècle.

1 Vol. gr. in-18. Preis 26 1/4 \mathcal{N} netto.

Les Batailles d'Adrienne

par

Arnould Frémy.

1 Vol. in-18. Preis 22 1/2 \mathcal{N} netto.

Henry Dunbar, Histoire d'un Réprouvé

par

Miss M. E. Braddon.

Traduit de l'anglais par B. Derosne.

2 Vols. in-18. Preis 1 \mathcal{R} 15 \mathcal{N} netto.

Gef. Bestellungen sehe ich entgegen.

Leipzig, 4. März 1865.

Alphons Dürr.

[5548.] Soeben ist erschienen:

Ein deutsches Geschworenengericht.

Von

Carl Friedrich Rudolf Heinze,

1. Staatsanwalt bei dem Königl. Sächs. Bezirksgericht
Dresden.

Zweite umgearbeitete Ausgabe.

gr. 8. Brosch. 1 \mathcal{R} .

Leipzig, den 6. März 1865.

Bernhard Tauchnitz.